

Spenderherzen waren groß

In der Vorweihnachtszeit öffnen viele ihre Geldtaschen für den wohltätigen Zweck.

Stellvertretend für die vielen Menschen und Institutionen steht dieses Tiroler Quartett.



Foto: Sparkasse Schwaz

Ein letztes Herzensanliegen für schwerkranke Menschen geht durch das Rotkreuz-Wunschmobil in Erfüllung. Die Palette reicht von einer Fahrt zur Taufe des Urenkels bis zum Abschiednehmen von geliebten Menschen daheim. Die Sparkasse Schwaz spendete dafür 9000 Euro. Im Bild (v. li.): Martin Sporer und Dominik Hasenberger (beide Rotes Kreuz), Sparkassen-Vorstandsdirektor Johannes Haid und Daniel Rainer vom Roten Kreuz.



Foto: Land Tirol/Neuner

Rund 250 Führungskräfte und Wirtschaftstreibende schwitzten heuer bei der 14. Wirtschaftswanderung im Zillertal. Sie erklimmen etliche Höhenmeter und sammelten nicht weniger als 57.850 Euro für das Netzwerk Tirol hilft. Im Bild LH Anton Mattle, Herbert Rieser (café+co, Organisator), Unternehmerin Martha Schultz, Fritz Kaltenegger (café+co), Theresia Rauch („Zillertaler helfen Zillertalern), Netzwerk-Obmann LH a.D. Günther Platter und Schwendau-Bürgermeister Franz Hauser.



Foto: ZOOM TIROL

Die Feuerwehr als Spendensammler: Die Florianijünger aus Rattenberg veranstalteten zum zweiten Mal ein Konzert in der Stadtpfarrkirche, in dem die Band Rat Bat Blue ausnahmsweise für sanftere Töne sorgte, Texte zum Nachdenken steuerte Alois Beck bei. Der stolze Erlös, größtenteils durch freiwillige Spenden, betrug 15.065 Euro!



Foto: Netzwerk Tirol hilft

Verzicht auf Geschenke ist bei der Firma Dussmann in Innsbruck das Motto. Dafür erhielt Herbert Peer (Netzwerk Tirol hilft) von Chef Magnus Embacher (li.) 2000 Euro.